

Umsetzungsleitfaden Revision ISO 14001:2015 inkl. Handlungsbedarf



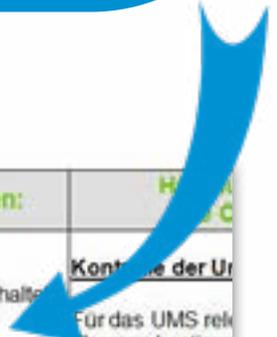
Word-Vorlage





Word-Vorschau

Hier werden nur Auszüge dargestellt!
Nach dem Erwerb steht Ihnen selbstverständlich die vollständige Version im offenen Dateiformat zur Verfügung.

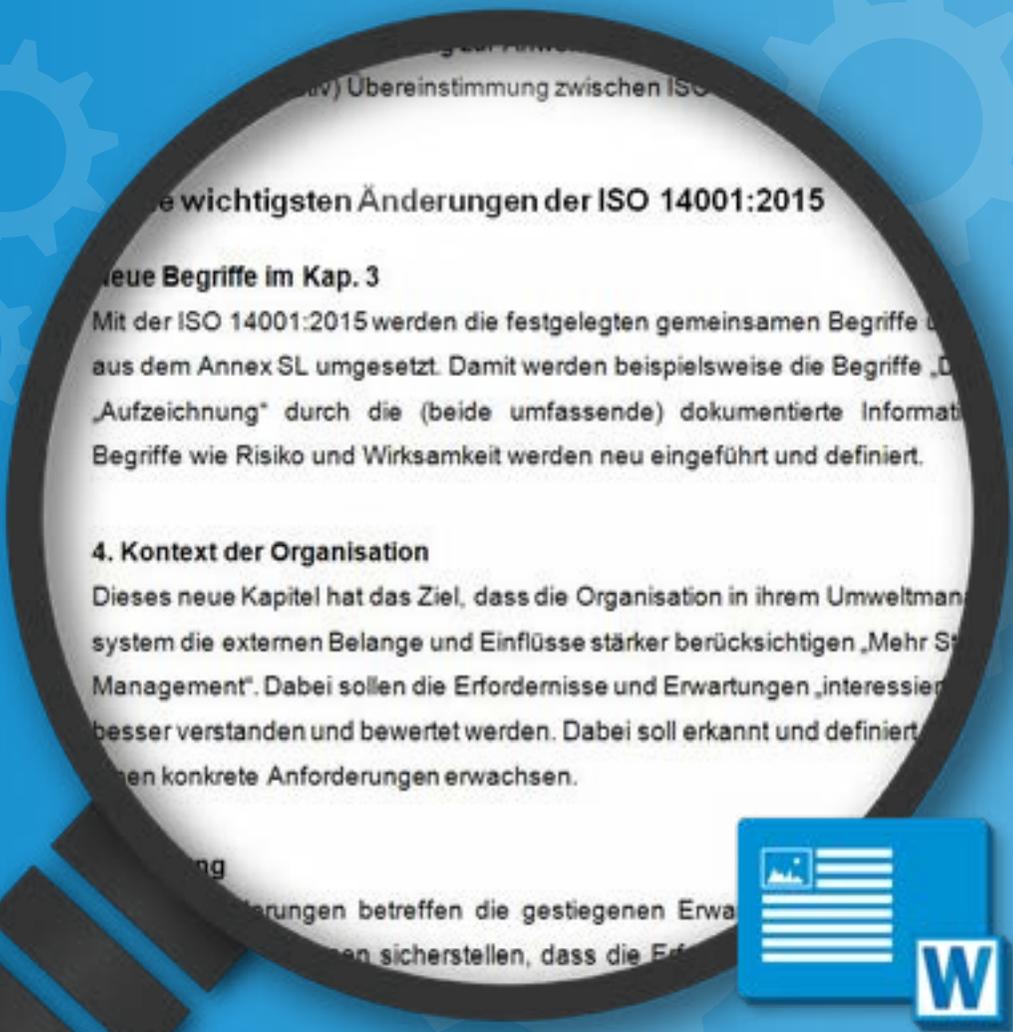


Ab-schnitt	ISO 14001:2015	Ab-schnitt	ISO 14001:2004	Interpretation der Änderungen:	Handlungsempfehlung
4.1	Verstehen der Organisation und ihres Kontextes			<p>Der Unterabschnitt „Verstehen der Organisation und ihres Kontextes“ beinhaltet neue Anforderungen im Sinne eines Perspektivwechsels.</p> <p>Damit ein angemessenes Umweltmanagementsystem in einer Organisation aufgebaut werden kann, wird die Organisation an dieser Stelle aufgefordert, auf einer übergeordneten Ebene, die Organisation selbst sehr genau zu betrachten und dabei relevante Zusammenhänge im Kontext zu betrachten.</p> <p>Hier sind nicht nur Themen von Interesse, welche innerhalb der Organisation wirken und sich auf die Organisation auswirkt, sondern auch diejenigen, welche auf die Organisation von außen einwirken.</p>	<p>Kontexte der Organisation</p> <p>Für das UMS relevante Themen bestimmen Umweltsituationen die Organisation</p>



Übersicht

- ▶ Delta-Matrix mit allen Änderungen und Neuerungen
- ▶ Überblick über die strukturellen Änderungen der „High Level Structure“
- ▶ Darlegung einer allgemeinen Interpretation und Vorstellung des akuten Handlungsbedarfs





Inhalt

1. Regelmäßige Normen-Updates

Alle ISO-Normen werden regelmäßig überprüft, um sicherzustellen, dass sie überarbeitet werden, wenn dieses notwendig sein sollte, damit sie aktuell und relevant bleiben. Im Fall der ISO 14001, deren aktuelle ISO-Fassung aus dem Jahr 2004 beruht, ergab die Überprüfung jedoch nicht nur Änderungsbedarf hinsichtlich der in der Norm enthaltenen Anforderungen, sondern der Aufbau der Norm musste sich grundsätzlich ändern, um die Norm an die neue, für alle überarbeiteten und künftig verbindlichen ISO-Grundstruktur „*High Level Structure*“ (HLS) anzupassen.

Die ISO 14001 erfuhr daher nach 11 Jahren wieder eine „große Revision“, auf die nach ISO 14001 zertifizierte Unternehmen sich im Rahmen des Umweltmanagementsystems einstellen müssen. **Die Veröffentlichung der Norm ISO 14001:2015 erfolgte am 15. September 2015.** Unternehmen, die nach ISO 14001:2004 bzw. der Korrektur-version aus 2009 zertifiziert sind, haben 3 Jahre Zeit ihr Umweltmanagementsystem auf die ISO 14001:2015 umzustellen.

2. Ziele der Überarbeitung

Das Ziel der Überarbeitung der Norm bestand sowohl in einer stärkeren Integration des Umweltmanagements in die Geschäftsprozesse von Organisationen als auch in einer Anpassung an neuere Umweltentwicklungen.

Der Schwerpunkt der Revision lag dabei auf folgenden Themen:

- Einbeziehung aktueller und künftiger Umwelt- und Geschäftsbelange im Sinne einer strategischen Unternehmensführung.

Damit Sie sich einen ersten Eindruck über die Revision der ISO 14001 verschaffen können, sind in dem Umsetzungsleitfaden die Ziele sowie die wesentlichen Änderungen der Normrevision kurz dargestellt.



Inhalt

4. Die wichtigsten Änderungen der ISO 14001:2015

Neue Begriffe im Kap. 3

Mit der ISO 14001:2015 werden die festgelegten gemeinsamen Begriffe und Definitionen aus dem Annex SL umgesetzt. Damit werden beispielsweise die Begriffe „Dokument“ und „Aufzeichnung“ durch die (beide umfassende) dokumentierte Information abgelöst, Begriffe wie Risiko und Wirksamkeit werden neu eingeführt und definiert.

4. Kontext der Organisation

Dieses neue Kapitel hat das Ziel, dass die Organisation in ihrem Umweltmanagement-system die externen Belange und Einflüsse stärker berücksichtigen „Mehr Stakeholder-Management“. Dabei sollen die Erfordernisse und Erwartungen „interessierter Parteien“ besser verstanden und bewertet werden. Dabei soll erkannt und definiert werden, ob aus ihnen konkrete Anforderungen erwachsen.

5. Führung

Wichtige Änderungen betreffen die gestiegenen Erwartungen an die oberste Leitung. Führungskräfte müssen sicherstellen, dass die Erfordernisse des Umweltmanagement-systems in die Geschäftsprozesse der Organisation integriert sind. Die Umweltpolitik soll auch eine Verpflichtung zum Schutz der Umwelt über die Unternehmensgrenzen hinaus enthalten. Spezifische Rollen und Verantwortlichkeiten im UM-System dürfen einer Einzelperson (z. B. UM-Beauftragter), zugewiesen oder auch von mehreren Einzel-personen wahrgenommen werden.

6. Planung

Dieser neue Abschnitt fordert Aktivitäten zum Umgang mit Risiken und Chancen für das Umweltmanagementsystem. Dabei müssen „Umweltrisiken auch über den Tellerrand hinaus

An dieser Stelle werden Ihnen die wichtigsten Neuerungen kurz erläutert. Was genau sich mit der Revision geändert hat, zeigt Ihnen der Umsetzungsleitfaden im weiteren Verlauf



Inhalt

Abschnitt	ISO 14001:2015	Abschnitt	ISO 14001:2004	Interpretation der Änderungen:
6.1.3	Bindende Verpflichtungen	4.3.2	Rechtliche Verpflichtungen und andere Anforderungen	<p>Die ISO 14001:2015 fordert keine Verfahren im Sinne festgelegter Abläufe mehr. Ein „Prozess“ als „Satz zusammenhängender und sich gegenseitig beeinflussender Tätigkeiten, der Eingaben in Ergebnisse umwandelt“ kann situationsbezogen unterschiedlich sein, aber auch ein Verfahren widerspiegeln, sollte dies als notwendig oder sinnvoller erachtet werden. Der Abschnitt wurde umstrukturiert und in eine sinnvolle Bearbeitungsreihenfolge gebracht.</p> <p>Wie bereits unter Kap. 3.2.9 erläutert, ersetzt der Begriff „bindende Verpflichtungen“ bei gleichbleibender Bedeutung den Ausdruck „geltende rechtliche Verpflichtungen und andere Anforderungen, zu denen sich die Organisation verpflichtet“.</p> <p>Zu solchen „anderen Anforderungen“ gehören z. B.</p> <ul style="list-style-type: none">• Vereinbarungen mit kommunalen Gruppen oder Nichtregierungsorganisationen;

Dabei werden Ihnen zu jedem Normabschnitt die darin enthaltenen Anforderungen kurz vorgestellt.

An dieser Stelle sind die Normanforderungen der ISO 14001:2015 jenen der ISO 14001:2004 gegenübergestellt.



Inhalt

Interpretation der Änderungen:

Der Abschnitt 9.3 „Managementbewertung“ in ISO 14001:2015 weist nur wenige zusätzliche Änderungen auf. Dazu gehören folgende Aspekte:

- die Veränderung bei externen und internen Themen, die das Umweltmanagementsystem betreffen; siehe 4.1, 4.2 zum Kontext der Organisation,
- die Erwartungen interessierter Parteien. Auch in der ISO 14001:2004 wurde schon gefordert, dass wie in der ISO 14001:2015 auch als Input die „relevanten Äußerungen interessierter Parteien, einschließlich Beschwerden“ zu berücksichtigen sind.

Nun wird zusätzlich die Behandlung der Veränderungen bei den „Erfordernissen und Erwartungen interessierter Parteien, einschließlich bindender Verpflichtungen“ verlangt. Nach der Definition „Interessierter Parteien“ kann dies auch Änderungen der rechtlichen Anforderungen

Handlungsbedarf für die Organisation:

Kontrolle der Umsetzung:

UMS wird in geplanten Abständen bewertet, um die fortdauernde Eignung, Angemessenheit und Wirksamkeit sicherzustellen.

- Status von Maßnahmen aus früheren Managementbewertungen
- Veränderungen in Bezug auf:
 - a) interne und externe Themen mit Auswirkungen auf das UMS
 - b) Bedürfnisse und Erwartungen interessierter Parteien
 - c) bindende Verpflichtungen
 - d) wesentliche Umweltaspekte
 - e) Risiken und Chancen
- Erfüllungsgrad der Umweltziele
- Angaben zur Umweltleistung (inkl. Trends bei Nichtkonformitäten und Korrekturmaßnahmen, Umweltleistung, Einhaltung von bindenden Verpflichtungen und Auditergebnissen)
- Angaben zur Qualitätsleistungen und Wirksamkeit

An dieser Stelle zeigen wir Ihnen den Handlungsbedarf auf, damit Sie die geänderten Forderungen umsetzen können.

Hier sehen Sie, wie die Anforderungen der revidierten Norm zu interpretieren sind.



Inhalt

Dazu gehören u. a.:

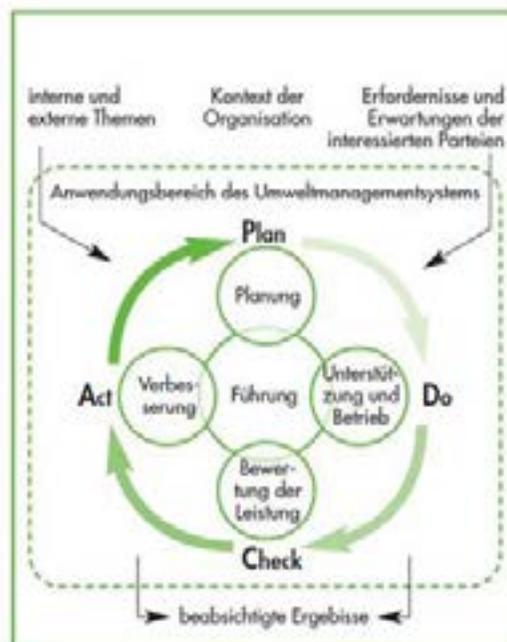
4.1 Verstehen der Organisation und ihres Kontextes

4.2 Verstehen der Erfordernisse und Erwartungen interessierter Parteien

6.1 Maßnahmen zum Umgang mit Risiken und Chancen

6.1.3 Bindende Verpflichtungen

Aber nicht alles wurde neu: Der Prozessgedanke mit dem PDCA-Zyklus bleibt weiter bestehen und wird in der neuen Revision sogar gestärkt.



Beziehung zwischen PDCA und dem Rahmen der DIN EN ISO 14001:2015.

Das Prinzip des PDCA Zyklus wird Ihnen in dem Leitfaden mithilfe einer Grafik veranschaulicht.



Inhalt

Abschnitt	ISO 14001:2015	Abschnitt	ISO 14001:2004	Interpretation der Änderungen:
5	Führung			
<i>Der Abschnitt „Führung“ ist neu aufgenommen worden und zukünftig, als Teil der ISO-Grundstruktur für Managementsystemnormen (HLS), in all diesen enthalten.</i>				
5.1	Führung und Verpflichtung			<p>Um den Erfolg des Umweltmanagementsystems zu gewährleisten, wurde in der ISO 14001:2015 der neue Unterabschnitt 5.1 hinzugefügt, der denjenigen Personen besondere Verantwortung zuschreibt, welche die Organisation führen. Ihnen fällt die Aufgabe zu, das Umweltmanagementsystem innerhalb der Organisation durch persönliches Engagement erfolgreich zu fördern.</p> <p>In diesem Unterabschnitt befinden sich wesentliche Neuerungen im Vergleich zur ISO 14001:2004. Hier wird die oberste Leitung in besonderer Weise in die Pflicht genommen.</p>

Abschnitt	ISO 14001:2015	Abschnitt	ISO 14001:2004	Interpretation der Änderungen:
6.1.3	Bindende Verpflichtungen	4.3.2	Rechtliche Verpflichtungen und andere Anforderungen	<p>Die ISO 14001:2015 fordert keine Verfahren im Sinne festgelegter Abläufe mehr. Ein „Prozess“ als „Satz zusammenhängender und sich gegenseitig beeinflussender Tätigkeiten, der Eingaben in Ergebnisse umwandelt“ kann situationsbezogen unterschiedlich sein, aber auch ein Verfahren widerspiegeln, sollte dies als notwendig oder sinn erachtet werden. Der Abschnitt wurde umstrukturiert und in eine sinnvolle Bearbeitungsreihenfolge gebracht.</p> <p>Wie bereits unter Kap. 3.2.9 erläutert, ersetzt der Begriff „bindende Verpflichtungen“ bei gleichbleibender Bedeutung den Ausdruck „geltende rechtliche Verpflichtungen und andere Anforderungen, zu denen sich die Organisation verpflichtet“.</p> <p>Zu solchen „anderen Anforderungen“ gehören z. B.</p> <ul style="list-style-type: none">• Vereinbarungen mit kommunalen Gruppen oder Nichtregierungsorganisationen;



Kostenloser Update-Service

Bei ISO-Revisionsänderungen **innen 1 Jahres** nach Kauf dieses Vorlagenpakets wird Ihnen das Paket inklusive aktueller Normrevision **kostenfrei** zur Verfügung gestellt.





Sofortdownload

Ihr Komplettpaket steht Ihnen nach dem Kauf sofort zur Verfügung.





Zufriedenheitsgarantie

Ihre Autoren - mit **Erfahrung für Sie!**



Aus der **Praxis für Ihre Praxis**. Unsere Vorlagen, Checklisten, Formblätter und Schulungsunterlagen stammen alle von **erfahrenen Beratern**, die diese Musterdokumente mit Ihrem ganzen **Erfahrungsschatz** für Sie erstellt haben.